

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern

am Mittwoch, 16.09.2026 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Nachmittag und abends einige Gewitter. Besonders am Alpenrand kleinräumig Starkregen.

Wetter- und Warnlage:

Eine Kaltfront zieht heute Richtung Südosten über Süddeutschland. Daran und vorderseitig muss in der sehr feuchten, labil geschichteten Luft mit gewittrigen Bedingungen gerechnet werden. Ab dem Abend wird von Nordwesten her ein Zwischenhoch wetterwirksam.

GEWITTER:

Heute Nachmittag und -abend einzelne Gewitter, in Verbindung damit lokal Starkregen mit Mengen um 20 l/qm in kurzer Zeit, kleinkörniger Hagel und stürmische Böen um 70 km/h. Punktuelle Überschreitungen der Unwetterwarnschwelle durch Hagel um 2 cm und Starkregen um 30 l/qm in kurzer Zeit nicht ausgeschlossen.

STARK-/DAUERREGEN:

Ab den Nachmittagsstunden an den Alpen gebietsweise 30-40 l/qm innerhalb von etwa 12 Stunden, vereinzelt auch etwas mehr, Schwerpunkt wahrscheinlich am östlichen Alpenrand. Ein Großteil davon (15-30 l/qm) am Abend innerhalb weniger (3-6) Stunden.

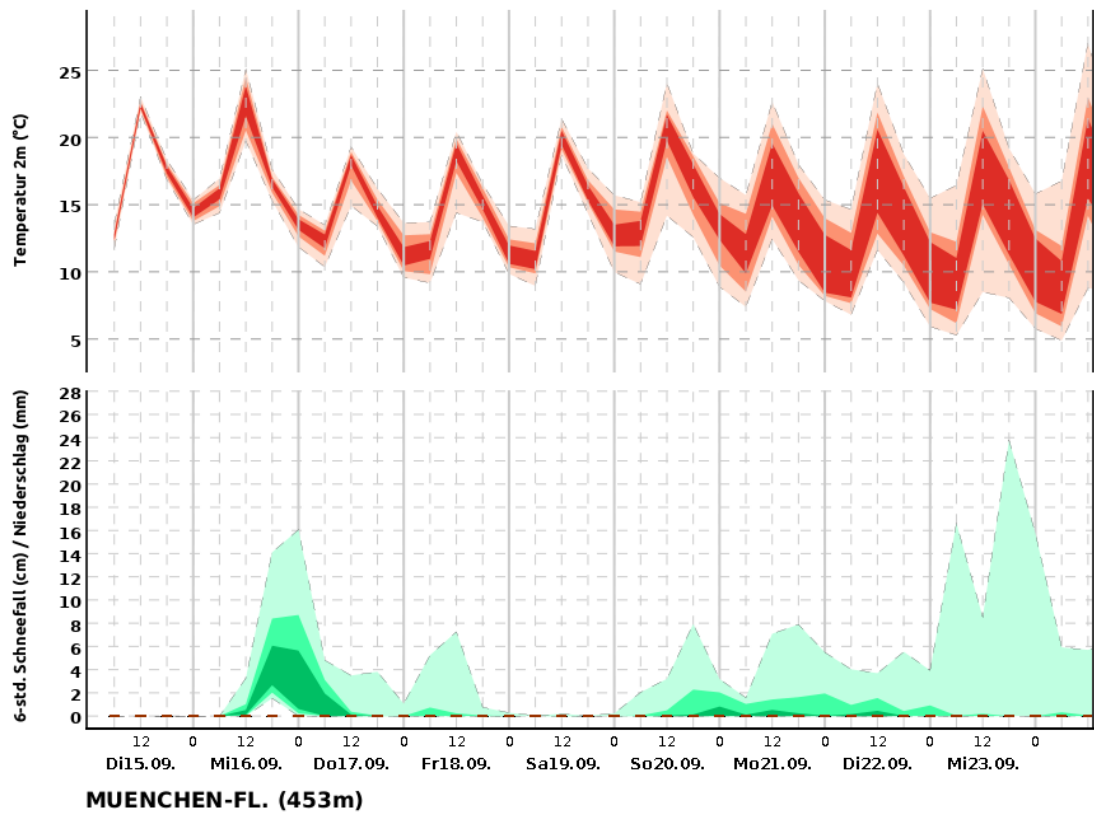
NEBEL:

Heute Morgen örtlich Nebel mit Sichten unter 150 m nicht ausgeschlossen, in der Nacht zum Donnerstag etwas höhere Wahrscheinlichkeit.

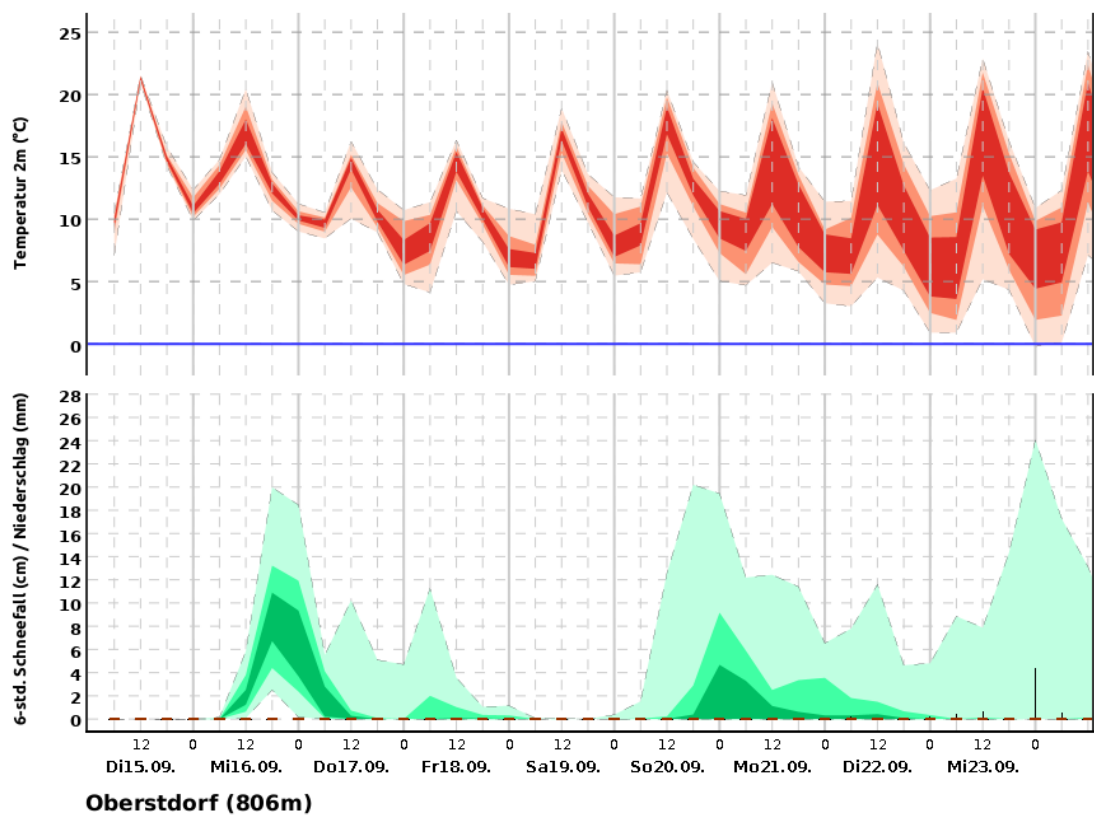
SCHNEE:

In der zweiten Hälfte der Nacht zum Donnerstag in den Alpen gegen 2200 m absinkende Schneefallgrenze. In den Gipfelregionen der höchsten Deutschen Gebirgsgruppen wenige cm Neuschnee.

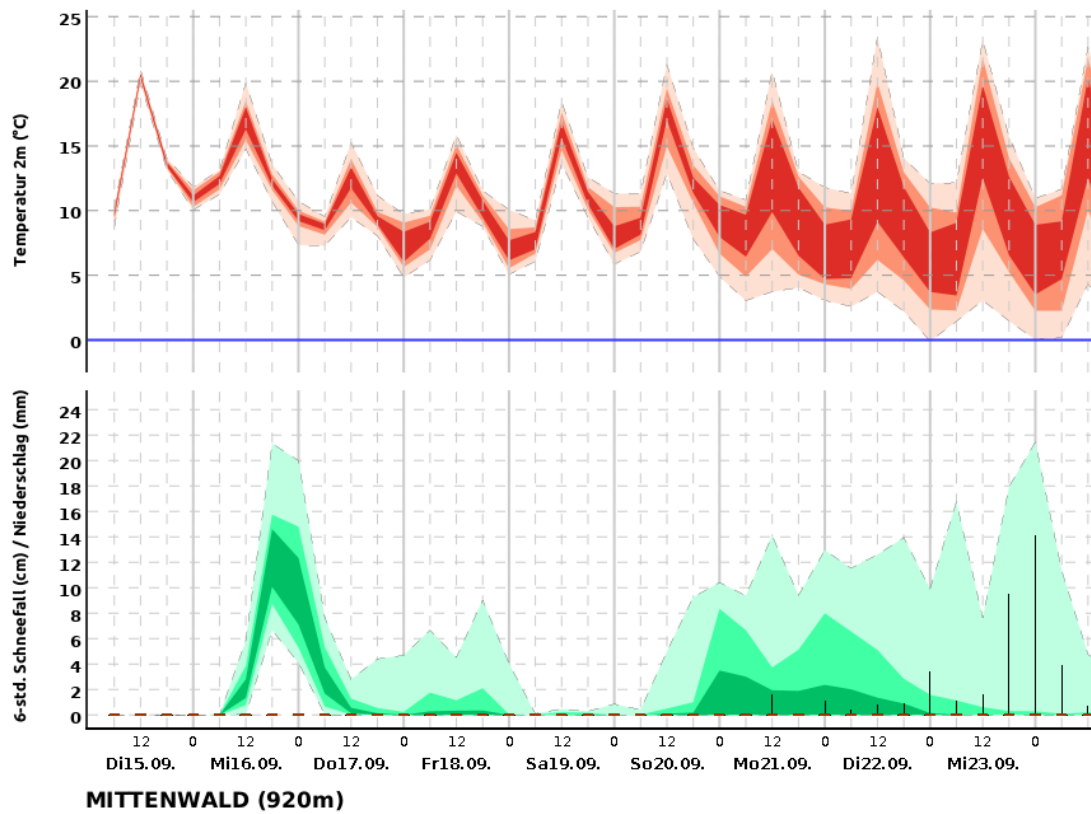
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



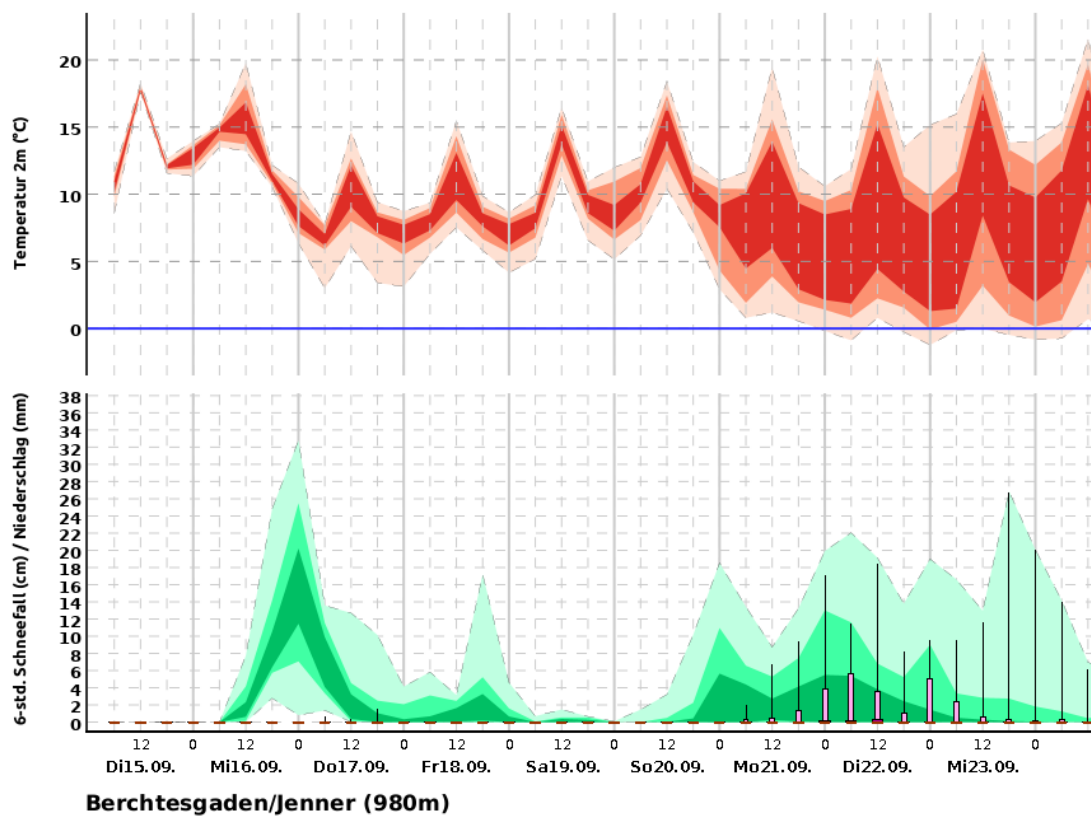
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst



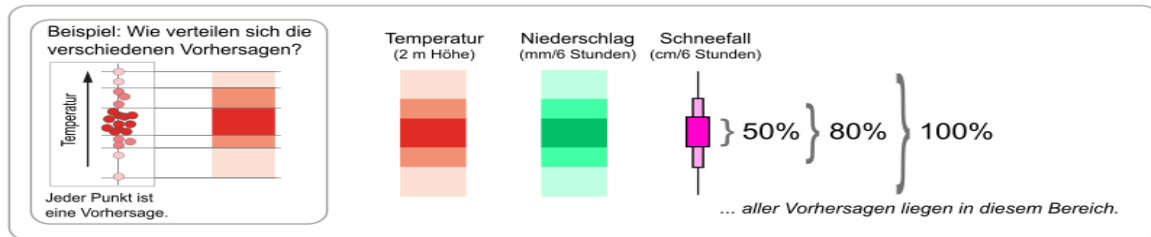
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern /
Martin Schwienbacher / Reik Schaab